Kirchenanzeiger

Maria Himmelfahrt Kaufering

41/2009 42. Jahrgang 22.11. – 29.11.2009



Christkönigsfest

L: Offb 1,5b-8 Ev: Joh 18,33b-37



Mein Herr und mein Gott!

Neben der Menschwerdung Gottes ist Jesus am Kreuz die größte Herausforderung unseres Glaubens. Gott selbst wird Mensch und stirbt am Kreuz. Näher kann Gott uns nicht kommen.

Das Königtum Christi ist das Reich der Liebe. In seinem Reich gibt es keine Untertanen, denn er hat auch uns zu Königen gemacht. (Offb 1,6)

Arbeiten wir mit am Kommen seines Reiches.

| Sonntag, 22 | 2. Nov. | CHRISTKÖNIG | |
|------------------------------|--------------------|--|--|
| | | Kollekte für die Pfarrgemeinde | |
| | 19:00 | Vorabendmesse für Franziska Uhlenbroich / für | |
| | | Franz u. Juliana Hoffmann / für Johann Leitner/ | |
| | | für Maria u. Josef Bruckner | |
| | 7:30 | Beichtgelegenheit | |
| | 8:00 | Hl. Messe für Ilie-Ciprian Peia / für Alfred Mi- | |
| | | chalke, Elt. u. Geschw. / für Johann u. Franzis- | |
| | | ka Asam u. Elt. Stimmer | |
| | 10:00 | Festgottesdienst Aussetzung des Allerheiligsten | |
| | 17:00 | feierliche Schlussandacht mit Prozession und | |
| | | sakramentalem Segen | |
| Montag, 23 | Nov. | | |
| | 17:00 | Rosenkranz | |
| Dienstag, 2 | | HI. Andreas Dũng-Lạc, Priester, | |
| Dichistay, 2 | T. 110V. | und Gefährten, Märtyrer in Vietnam | |
| | 18:30 | Rosenkranz | |
| | 19:00 | Hl. Messe für Annliese Blobner / für Peter | |
| | 13.00 | Köglsperger / für Hans-Peter Kasseckert / für | |
| | | Franz-Xaver Gernbauer, Vater u. Sohn | |
| Mittwoob 2 | E Nov | HI. Katharina von Alexandrien, | |
| Mittwoch, 25. Nov. | | Jungfrau, Märtyrin | |
| | 8:30 | Hl. Messe für Irmgard Waldmüller / für Leb. u. | |
| | 0.00 | Verst. d. Fam. Straub u. Bayer / für Alfred | |
| | | Schmid u. Ang. | |
| | 17:00 | Rosenkranz | |
| Donnerstad | | v.Hl. Konrad und hl. Gebhard, | |
| Domicistag | ,, 20. I 10 | Bischöfe von Konstanz | |
| | 18:30 | Rosenkranz | |
| | 19:00 | Hl. Messe für Rudolf Herz u. verst. Ang. / für | |
| | | Elt. Braunmüller u. Britzelmayr / für Josef u. | |
| | | Heinrich Pulver u. verst. Elt. Hanke / für Fam. | |
| | | Puhla, Graf u. Nudlbichler | |
| Freitag, 27. | Nov. | · · · | |
| 3, 111 | 8:00 | Hl. Messe für Franz u. Aloisia Meister (gest.) | |
| | 17:00 | Rosenkranz | |
| Samstag, 28. Nov. | | | |
| 17:30 | | Rosenkranz und Beichtgelegenheit | |
| Bitte beachten: | 18:00 | Engelmesse musik. gestaltet v. d. Geschw. | |
| ab 28.11. alle | | Mathy - Vorabendmesse für Verst. d. Fam. | |
| Abendtermine 1 Std. früher! | | Theimer - Friedl (gest.) / für Ingeborg Sedlmayr | |
| ı əta. iruner! 📗 | | monitor incar (goot.) / far ingoporg ocumayi | |

| | u. Elt. Czekalla / für Heinrich u. Margarete Za- char u. Tochter Renate Wunder / für Verst. d. |
|-------------------|---|
| | Fam. Czepa u. nicht heimgekehrte Söhne |
| Sonntag, 29. Nov. | 1. ADVENT |
| | L: 1 Thess 3,12-4,2 Ev: Lk 21,25-28.34-36 |
| | Kollekte für die Pfarrgemeinde |
| 7:30 | Beichtgelegenheit |
| 8:00 | Hl. Messe für Katharina Ziegler u. Elt. / für |
| | Fam. Pohlner, Wohlleib, Amalia Hein u. Sohn |
| 10:00 | Familiengottesdienst |
| 14:00 | Christkindlmarkt |
| 17:00 | Adventssingen |

Liebe Mädchen und Buben, liebe Ministranten/innen! Bald ist es wieder soweit! Die nächste Sternsingeraktion kann beginnen. Diesmal heißt unser Motto:

Kinder finden neue Wege

Gehst du mit? Möchtest du dabei sein, wenn eine halbe Million Sternsinger den Menschen in Deutschland den Segen bringen? Möchtest du mithelfen, dass es Kindern in Not überall auf unserer Erde besser geht?

Dann komm zu unserem 1. Treffen.....

Samstag, 28.11.2009 um 10:00 Uhr im Thomas-Morus-Haus Kommt einfach vorbei und macht mit. Bringt auch euren Freund oder eure Freundin mit.

Wollt ihr mitmachen, könnt aber gerade an diesem Samstag nicht, dann meldet euch unbedingt bei Gisela Korn ☎ 65679.

Wir freuen uns auf euch! Das Team für die Sternsingeraktion der Pfarrei Maria Himmelfahrt

Ihre Erfahrungen mit der Gebetspatenschaft

Seit mehreren Jahren lade ich Sie ein, eines unserer Kommunionkinder auf dem Weg zur Erstkommunion im Gebet zu begleiten. Im Weihnachtspfarrbrief möchte ich gern darüber berichten.

Dazu bitte ich um einige praktische Beispiele "aus dem Leben". Wie ging es Ihnen damit? Vielleicht ist sogar eine schöne Beziehung zu Ihrem "Patenkind" und dessen Familie entstanden.

Schreiben Sie mir einfach in einigen Zeilen, was Sie erlebt haben.

Ihr Pater Franz Schaumann SDB

("Einsendeschluss": 1. Adventssonntag)





Rrogramm des Christkindlmarktes

Samstag, 28. Nov. Verkauf von Adventsgebinden,

Vorabendmesse Gestecken, Tannenzweigen usw. von

den Gartenfreunden im Eingangsbereich

der Pfarrkirche

Sonntag, 29. November 2009, ab 14.00 Uhr

- feierliche Eröffnung und Prolog des Christkindls
- Segnung der Adventsgebinde
- Kaffee, Tee und Kuchen im Thomas-Morus-Haus
- der Musikverein Kaufering umrahmt den Nachmittag
- Flohmarkt im alten Pfarrsaal
- Adventssingen der Kauferinger Chöre um 17.00 Uhr in der Pfarrkirche
- Fortsetzung des Marktes nach dem Adventssingen

Wie immer erwartet Sie ein vielfältiges Angebot an den Weihnachtsständen. Kommen Sie zu einigen gemütlichen Stunden mit Freunden und Bekannten zusammen!

Wir benötigen auch wieder **Helfer** zum Aufbau des Christkindlmarktes. Es wäre schön, wenn außerdem von jeder Gruppe zwei Helfer kommen könnten!

Samstag, 28.11. 14.00 Uhr Stände aufstellen, Saal herrichten

Sonntag 29.11. 11.00 Uhr Lichterkette anbringen, Restarbeiten

13.00 Uhr Stände einrichten

14.00 Uhr Eröffnung

Einige Bitten an alle Kuchenbäckerinnen:

- > Tragen Sie sich in die Liste im Kirchenvorraum ein.
- Versehen Sie die Kuchenplatte mit Ihrem Namen.
- > Bitte den Kuchen nicht vorschneiden.
 - Abgabe der Kuchen zwischen 13.00 Uhr und 14.00 Uhr.

Der Abbau der Stände ist entweder nach Marktende oder am Montag, 30.11., ab 17.00 Uhr. Auch dafür brauchen wir wieder dringend Mitarbeiter.

Bürostunden:

Dienstag 08.00 – 12.00 Uhr 14.00 – 18.00 Uhr

Freitag 08.00 – 12.00 Uhr Tel. 71 83 Fax 6 42 11

e-mail Büro: m.himmelfahrt.kfg@bistum-augsburg.de

e-mail P. Schaumann: franz.schaumann@bistum-augsburg.de

Internet: www.maria-himmelfahrt-kfg.de

Der Mensch auf der Suche nach Sinn im Leben

Frau Dr. Elisabeth Lukas stellt Leben und Werk Viktor Frankls vor



Bis auf den letzten Platz gefüllt war unser Thomas-Morus-Saal bei dem Vortrag von Frau Dr. Elisabeth Lukas, der besten Schülerin des Wiener Psychotherapeuten Dr. Viktor Frankl und langjährigen Leiterin des

Instituts für Logotherapie in Fürstenfeldbruck. Von Bürgermeister Dr. Bühler Klaus nachdrücklich eingeladen. ..Nur Sie und sonst Keiner!" unterbrach sie ihren Ruhestand. den sie in der Nähe von Wien verbrinat. fesselte die Zuhörer zwei Stunden lang mit Stationen aus dem Le-

ben des Arztes Dr. Frankl und ihren eigenen Erfahrungen als langjährige Logotherapeutin.

Weil Viktor Frankl Jude war, erlitt auch er unter Hitler das Schicksal von Millionen seiner Landsleute. Grundlos kam er in insgesamt vier Konzentrationslager, darunter auch Kaufering. Zuvor entkam er in Auschwitz mit viel Glück der Selektion für das Gas. Nach seiner Entlassung in Türkheim sah er sich dennoch nicht als Opfer, sondern zog am Ufer der Isar Bilanz über seine Erfahrungen und kam zu dem Schluss: "Ich hatte liebe Eltern, wollte schon als Dreijähriger Arzt werden, sah auch, was gut gegangen ist, obwohl ich während der Kriegszeit und in den Lagern 1000 Tode gestorben bin. Aber mir ist ein zweites Leben geschenkt worden und ich will mich dessen auch würdig erweisen und mein Leben in den Dienst der Menschen stellen." Er war als Arzt für die Menschen des Volkes da, das ihn so sehr gequält hatte. Seine Lagererinnerungen schildert er in dem Buch "Trotzdem Ja zum Leben sagen."

Was Frau Lukas am meisten an der Persönlichkeit Frankls faszinierte, war sein **positives Menschenbild** trotz aller belastenden Lebenserfahrungen. Als Wissenschaftler interessierten ihn vor allem zwei Fragen:

- 1. Was macht den Menschen aus? Seine Antwort: der Mensch kann nicht nur denken und fühlen, es ist die geistige Freiheit (Karl Jaspers), die ihn auszeichnet. Das Leben ist wie ein Schachspiel. Wir haben mehrere Möglichkeiten zu reagieren. Wir sind die Summe unserer Entscheidungen.
- 2. Was erhält den Menschen seelisch gesund oder lässt ihn seelisch wieder gesund werden? Aus dem Projekt "Jugend in Not", das er 30 Jahre lang betreute, zieht er den Schluss: "Es ist der Wille zum Sinn im Menschen." Was konnte er den Jugendlichen geben? Er konnte ihnen eine neue Perspektive geben, dass sie sich für etwas Sinnvolles engagieren, für Menschen oder für Aufgaben, in die sie ihre Zeit und Kraft investieren und so spüren konnten: ich kann etwas. Ich bin wertvoll. Das ist auch für unsere Jugendlichen wichtig, damit sie sich nicht in ihre mediale Scheinwelt verirren.

Umgekehrt: wenn Menschen in ein **existentielles Vakuum** stürzen, weil sie keinen Sinn in ihrem Leben finden, sind sie extrem gefährdet, in Süchte oder Perversionen jeder Art zu fallen. Da helfen auch Reichtum und Wohlstand nichts. Der Mensch trägt einen Willen zum Sinn in sich: er will wissen und erfahren, ich bin wertvoll und gebraucht. Ich gehöre dazu. Freilich, dazu braucht es Menschen, die uns helfen, diesen **Sinn im Leben zu finden:** z. B. die Tonscherbe der zerstörten Synagoge, durch die Viktor Frankl an das 4. Gebot erinnert wurde. Das können vertrauensvolle Eltern, Lehrer, Freunde und auch Seelsorger sein. Es kommt nicht auf die Technik an, sondern auf die Persönlichkeit.

Noch einen Bereich sprach Frau Lukas an. Leid und erlittenes Unrecht sind Wertverluste und machen uns schwer zu schaffen. Es hilft nur, wenn man sich mit seinem Unglück versöhnt und sich von dem Verlorenen im Guten verabschiedet. Auch bei erlittenem Unrecht gilt es, die endlose Kette zu sprengen: Ich kann auch anders. Aber wie? Was von Dir ausgeht, das ist deine Entscheidung. Versuche es trotzdem mit Liebe. Ein Vorschuss an Liebe kann Wunder wirken. Versöhnung heilt Wunden.

Für alle, die Frau Dr. Lukas erlebt und gehört haben, war dieser Abend ein Gewinn. Die Lehre und das Beispiel Viktor Frankls sind sicher auch ein Gewinn für die Jugend in unserer Gemeinde und an unseren Schulen.

Wichtige Info für unsere Flohmarktkunden!

Wegen der Bauarbeiten im Flohmarktkeller (Nahwärmeanschluss des Pfarrzentrums) können wir leider bis Weihnachten keine Flohmarktartikel mehr annehmen. Der Verkauf bleibt wie gewohnt.

Wir bitten um Ihr Verständnis. Ihr Flohmarkt-Team

Bitte beachten Sie: ab Samstag, 28.11., sind die Anfangszeiten für die Abendmessen sowie die Rosenkranzzeiten um eine Stunde vorverlegt:

Mo, Mi, Fr. Rosenkranz 16.00 Uhr,

Di, Do, Sa Rosenkranz 17.30 Uhr und Abendmesse 18.00 Uhr

rmine

So 22.11. Minicafé

14.00 - 16.45 Thomas-Morus-Haus

Di 24.11. Firmanmeldung

ab 15.00 Pfarrbüro

Mi 25.11. Kontaktkreis für Alleinstehende und Verwitwete

14.30 Uhr Sitzungszimmer

Mi 25.11. Sitzungszimmer

19.00 Wahlausschuss-Sitzung19.30 Pfarrgemeinderatssitzung

Sa 28.11. Sternsingertreffen siehe Hinweis

So 29.11. Christkindlmarkt siehe Hinweis

Dienstag 20.00 Uhr

Kirchenchor Pfarrsaal

Donnerst.

Zwergerltreff

09.30 - 11.00 Uhr

Eltern-Kind-Gruppe

Dienstag

Jugendgruppe "Volltreffer midi"

18.00 Uhr

Jugendräume

Mittwoch 14.30 Uhr Mittwochstreff Altenstube

14.30 Uhr Freitag

Jugendgruppe "Volltreffer mini"

14.30 Uhr

Jugendräume

Freitag

Kinder- und Jugendchor

16.30 Uhr

Pfarrsaal

Freitag

Ministrantenstunden

15.30 – 18.30 Uhr

Jugendräume

unsere wöchentlichen Gruppen